

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Dr. Susanna Kahlefeld (GRÜNE)**

vom 19. Oktober 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Oktober 2023)

zum Thema:

Arbeit des Europa-HUB

und **Antwort** vom 6. November 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 7. November 2023)

Der Regierende Bürgermeister
von Berlin
- Senatskanzlei –

Frau Abgeordnete Dr. Susanna Kahlefeld (GRÜNE)

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/17090
vom 19. Oktober 2023

über Arbeit des Europa-HUB

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Was ist das Europa-HUB? Seit wann gibt es ihn? Wer nimmt teil, welchem Konzept folgt die Zusammenarbeit, was sind die Arbeitsziele?

Zu 1.:

Basierend auf den Richtlinien der Regierungspolitik 2021 – 2026 und den Richtlinien der Regierungspolitik 2023-2026 hat der Europa HUB Berlin im Februar 2023 seine Arbeit offiziell aufgenommen.

Der Europa HUB Berlin ist eine Plattform von und für die europäische Zivilgesellschaft in der Hauptstadt und soll Transparenz und Anknüpfungspunkte bieten. Er teilt Wissen und Ressourcen, schafft Räume für Austausch und gegenseitiges Lernen und ist ein Möglichmacher für Ideenentwicklung. Die Inhalte und Themen im HUB setzen die zivilgesellschaftlichen Berliner Organisationen, Initiativen, Bündnisse und Engagierten selbst. Sie finden sich im HUB digital oder in Präsenz zusammen und können sich zudem über eine interne Verteilerliste innerhalb der Mitglieder zu Terminen und Ideen kontaktieren und zusammenarbeiten.

Konkret bietet der Europa HUB

- eine Plattform für Vernetzung
- Veranstaltungen und Trainings zu europapolitischen Themen
- Informationen über Fördermöglichkeiten
- Kontakte für die Partner-Suche zu Projektideen
- Beratung und gegenseitiges Lernen innerhalb der Community.

Durch regelmäßige Gäste aus unterschiedlichsten Bereichen erhält der HUB nicht nur neue Impulse, es entstehen auch zusätzliche Kooperationsmöglichkeiten und Projektideen. Die Termine des HUB finden abwechselnd und je nach Bedarf in Präsenz oder digital und teilweise auch in englisch statt. Inhaltlich handelt es sich bisher abwechselnd um kreative Workshops, Onlinetrainings oder Diskussionsveranstaltungen. Der Europa HUB mit seine Angeboten und Möglichkeiten ist transparent auf der Webseite <https://europahub.berlin/> zu erreichen.

1. Inwieweit unterscheidet es sich in Zusammensetzung und Zielen von der „Berliner Initiative zur Zukunft Europas“? Gibt es Kooperationen zwischen den beiden? Wie werden die Mittel auf HUB und Europa-Union verteilt?

Zu 1.:

Die Berliner Initiative zur Zukunft Europas ist eines von vielen in Berlin bestehenden Netzwerken zu Europathemen, die sich in unterschiedlichster Weise und teilweise sehr themenspezifisch mit der EU beschäftigen. Die Berliner Initiative wurde mit dem Ziel gegründet, die europaweite „Konferenz zur Zukunft Europas“ berlingspezifisch zu begleiten, die mit dem Abschlussbericht im Mai 2021 offiziell endete. Die Landschaft der Europaengagierten in Berlin ist vielfältig und lebt durch gegenseitige Impulse. Allen EU-Engagierten steht die Mitarbeit und die Nutzung im Europa HUB Berlin offen, um die europäische Stimme Berlins zu stärken.

Die Europa-Union Berlin e.V. erhält eine institutionelle Förderung durch die Senatskanzlei. Ein Zusammenhang zur Projektförderung des Europa HUB Berlin besteht nicht.

Berlin, den 6. November 2023

Der Regierende Bürgermeister
In Vertretung

Florian Graf
Chef der Senatskanzlei